

Bebauungsplan „Mül

RECHTSGRUNDLAGEN in der zur Zeit der Offenlegung gültigen Fassung

Baugesetzbuch (BauGB)
Maßnahmengesetz zum Baugesetzbuch (BauGB-MaßnahmenG)
Baunutzungsverordnung (BauNVO)
Planzeichenverordnung (PlanZVO)
Hessische Bauordnung (HBO)
Hessische Garagenverordnung
Verordnung über die Aufnahme von Landesrecht beruhenden
Regelungen in den Bebauungsplan
Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
Hessisches Naturschutzgesetz (HENatG)
Hessisches Wassergesetz (HWG)

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§§ 1 bis 15 BauNVO)

WA Allgemeine Wohngebiete
§ 4 BauNVO

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1, Nr. 1 und Abs. 2 BauGB, § 16 BauNVO)

z.B. 0,5 Geschoßflächenzahl
(GFZ)

z.B. 0,3 Grundflächenzahl

z.B. TH Traufhöhe als
Höchstgrenze
(z.B. 6,50)

z.B. FH Firsthöhe als
Höchstgrenze
(z.B. max
10,50)

Zahl der Vollgeschosse

II als Höchstgrenze

3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

STELLUNG BAULICHER ANLAGEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 und 3 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

 Baugrenze offene Bauweise
← → Hauptfirstrichtung

6. VERKEHRSFLÄCHEN, VERKEHRSFLÄCHEN

BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG UND

SONSTIGE VERKEHRSANLAGEN

(§ 9 Abs.1 Nr. 11 und 26 Abs. 6 BauGB)

 Öffentliche Verkehrsfläche

Stromnetzgrenze/Trennung des Öffentlichen

6. VERKEHRSFLÄCHEN, VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG UND SONSTIGE VERKEHRSSANLAGEN

(§ 9 Abs.1 Nr. 11 und 26 Abs. 6 BauGB)



Öffentliche Verkehrsfläche
Straßenbegrenzungslinie/Umgrenzung des Öffentlichen
Verkehrsraumes (Die Straßenbegrenzungslinie entfällt
wenn sie mit einer Baulinie oder Baugrenze
zusammenfällt)

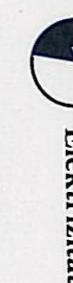


Fußgängerbereich



7. FLÄCHEN für VERSORGUNGSANLAGEN, für die ABFALLENTSORGUNG und ABWASSERBESETZUNG sowie für ABLÄGERUNGEN

(§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4, § 9 Abs.1 Nr. 12 und 14 Abs. 6 BauGB)



Elektrizität

13. PLANUNG, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN und FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

(§ 9 Abs.1 Nr. 20 und 25, 25a, 25b BauGB)



Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen,
Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
s. Ziffer 4.5



Anpflanzung von Bäumen

Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für
Bepflanzungen und die Erhaltung von Bäumen,
Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von
Gewässern



Erhaltung von Bäumen

15. SONSTIGE DARSTELLUNGEN, FESTSETZUNGEN UND HINWEISE

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des
Bebauungsplanes
(§ 9 Abs. 7 BauGB)



16. PLANZEICHEN DER PLANUNTERLAGE NACH DER ZEICHENVORSCHRIFT VOM 20.12.1978

- ……— Flurgrenze
- ……— Grundstücksgrenze mit Grenzstein vorgeschlagene
- ……— Grundstücksparzellierung

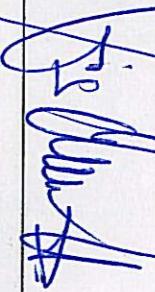
45 Flurstücksnr.

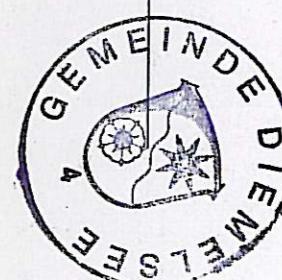
○ Messpunkt



Dieser Plan ist mit der Begründung durch den Beschuß der Gemeindevertretung gem. § 2 BauGB aufgestellt worden.

Diemelsee, den 05. MAI 1995


Bürgermeister



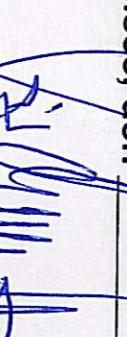
Dieser Plan hat mit der Begründung gem. § 3 BauGB nach ortsüblicher Bekanntmachung vom 12.08.94 in der Zeit vom 22.08.1994 bis einschl. 22.09.1994 öffentlich ausgelegen.

Diemelsee, den 05. MAI 1995


Bürgermeister

Die Gemeindevertretung hat diesen Plan mit der Begründung gem. § 10 BauGB am 11.11.1994 als Satzung beschlossen.

Diemelsee, den 05. MAI 1995


Bürgermeister

Dieser Plan ist mit der Begründung gem. § 11 BauGB am _____ angezeigt worden.

Das Anzeigeverfahren nach § 11 Abs. 3 BauGB wurde durchgeführt.
Die Verletzung von Rechtsvorschriften wird nicht geltend gemacht.
Verfügung vom25. Sep. 1995, Az.: 345-Diemelsee-M

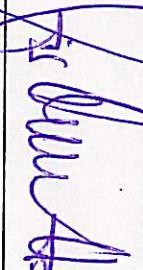
Regierungspräsidium Kassel

Im Auftrage:

Der Regierungspräsident

Die Genehmigung des Regierungspräsidenten und die öffentliche Auslegung dieses Bebauungsplanes mit der Begründung ist nach ortsüblicher Bekanntmachung am 20. Okt. 1995 gem. § 12 BauGB bekannt gemacht worden.

Diemelsee, den 01. Nov 1995


Bürgermeister

Bürgermeister



Der Regierungspräsident

Kompp

Die Genehmigung des Regierungspräsidenten und die öffentliche

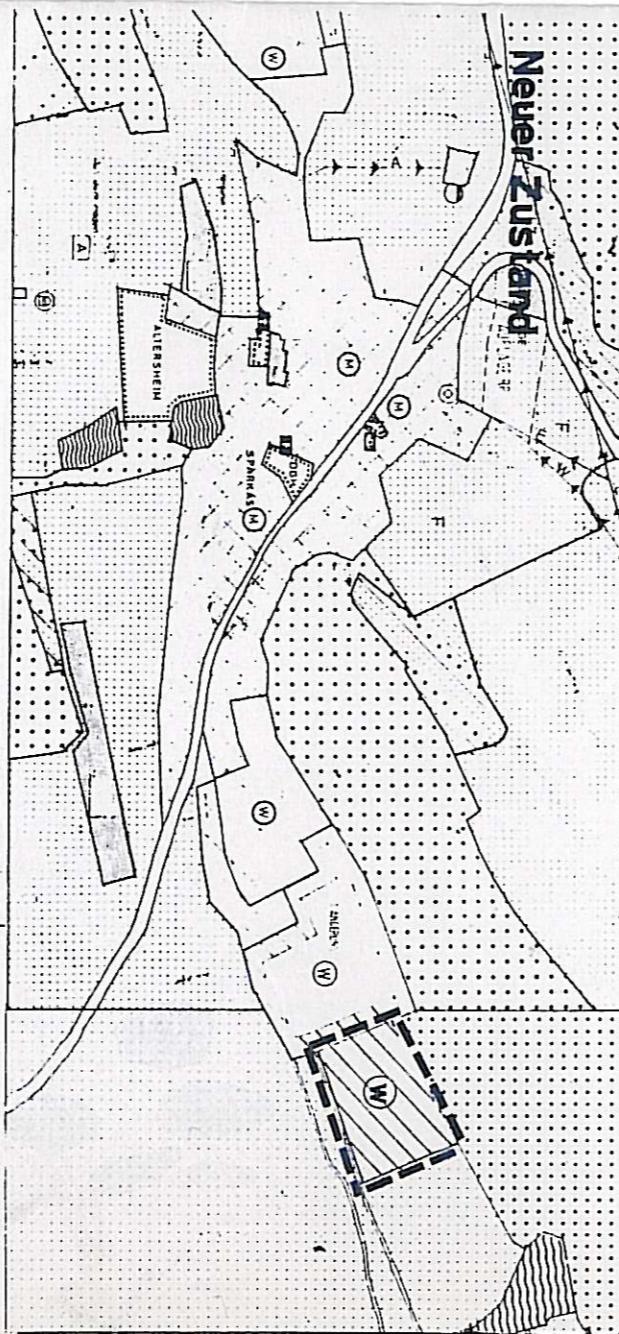
Auslegung dieses Bebauungsplanes mit der Begründung ist nach
ortsüblicher Bekanntmachung am 20. OKT. 1995 gem. § 12

BauGB bekannt gemacht worden.

Diemelsee, den 01. NOV. 1995

W. M. A.

Bürgermeister



Bauvorh.: 1. Änderung eines Teilbereichs des Bebauungsplans

Flechtdorf Nr. IV/2 „Mühlhäuser Weg“

Bauherr: Gemeinde Diemelsee

Kreis Waldeck-Frankenberg

Plan: Entwurf

Blatt:	M:	1:1.000	Datum:	04.07.1994
--------	----	---------	--------	------------

Gez. Schn	Gepr. Te
-----------	----------

Büro für Landschaftsplanung

Dipl.-Ing. Bodo Tempich